

N i e d e r s c h r i f t

SchBA/IX/13

Niederschrift über die Sitzung des Schul- und Bildungsausschusses der Gemeinde Rosendahl am 06.02.2020 im Sitzungssaal des Rathauses, Osterwick, Hauptstraße 30, Rosendahl.

Anwesend sind:

Der Bürgermeister

Gottheil, Christoph Bürgermeister

Der Ausschussvorsitzende

Steindorf, Ralf

Die Ausschussmitglieder

Deitert, Frederik
Fehmer, Alexandra
Fleige-Völker, Josefa
Gehling, Doris sachkundige Bürgerin
Isfort, Mechthild
Kreutzfeldt, Brigitte
Lembeck, Guido
Weber, Winfried

Die beratenden Mitglieder gem. § 85 Abs. 2 Schulgesetz

Emming, Karin	Stellvertretende Schulleiterin der Sekundarschule Legden Rosendahl
Middelberg, Thomas	Rektor der Sebastian-Grundschule Osterwick
Riemer, Esther	Evangelische Kirchengemeinde Coesfeld

Von der Verwaltung

Roters, Dorothea	Allgemeine Vertreterin
Nürnberg, Anna	Kämmerin
Croner, Wolfgang	Fachbereichsleiter
Funke, Nicole	Produktverantwortliche
Heitz, Marco	Schrifführer

Es fehlen entschuldigt:

Beratendes Mitglied gem. § 58 Abs. 1 Satz 11 GO NRW

Förster, Richard

Die beratenden Mitglieder gem. § 85 Abs. 2 Schulgesetz

Holtmann, Dirk	Pfarrer
Lanca, Claudia	Rektorin der Nikolaus- Grundschule Holtwick
Lyding, Andrea	Rektorin der Antonius- Grundschule Darfeld
Ring, Thomas	Pfarrer

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:18 Uhr

Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Steindorf begrüßt die Ausschussmitglieder, die Zuhörerinnen und Zuhörer, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung sowie Herrn Seyock von der Allgemeinen Zeitung.

Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 28. Januar 2020 form- und fristgerecht eingeladen worden und der Ausschuss beschlussfähig sei.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

1 Einwohner-Fragestunde gemäß § 27 Abs. 10 GeschO (1. Teil)

Es werden keine Fragen durch Einwohner gestellt.

2 Anfragen der Ausschussmitglieder gemäß § 27 Abs. 9 GeschO (1. Teil)

2.1 Entsorgung von Heckenschnitt - Herr Weber

Ausschussmitglied Weber geht auf den Zeitungsartikel zu dem Heckenschnitt an gemeindlichen Gehölzen ein. Ein Bürger habe gefragt, wer den Heckenschnitt in den Gräben entsorge, da Material in den Gräben zurückgeblieben sein soll.

Bürgermeister Gottheil nimmt die Anregung auf und sagt eine Antwort über die Niederschrift zu.

Antwort:

Bauhofleiter Averagesch teilt mit, dass die Anweisung erfolgt sei, die Gräben und Wasserläufe, wo bereits Verkehrsraumprofil geschnitten worden sei, zu kontrollieren und gegebenenfalls nachzuräumen, damit ein ordnungsgemäßer Wasserabfluss gewährleistet ist. Künftig werde direkt nachgeräumt.

3 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus öffentlichen Ausschusssitzungen

Allgemeine Vertreterin Roters erklärt, dass es keinen Berichtsbedarf gebe.

4 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift gemäß § 24 Abs. 5 GeschO

Ausschussvorsitzender Steindorf fragt, ob es Einwendungen gegen die öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Schul- und Bildungsausschusses am 14. November 2019 gibt.

Da dieses nicht der Fall ist, fasst der Ausschuss folgenden **Beschluss:**

Die öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Schul- und Bildungsausschuss SchBA/IX/12 am 14. November 2019 wird hiermit formal genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5 Haushaltsplan für das Jahr 2020: Beratung der Produkte in der Zuständigkeit des Ausschusses
Vorlage: IX/812

Ausschussvorsitzender Steindorf verweist auf die Sitzungsvorlage IX/812 und gibt Erläuterungen.

12 Grundschulen

Kämmerin Nürnberg geht auf die Änderungsliste ein und erläutert diese.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

13 Sekundarschule

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

14 Förderschulen

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

15 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte

Ausschussmitglied Weber geht für die B´90/Die Grünen-Fraktion auf folgende Anträge ein:

Entwicklung eines Konzeptes zur Einrichtung eines außerschulischen Lernortes "Nachhaltigkeit" durch die Gemeinde Rosendahl.

Unterstützung und Bewerbung des Projektes „Gesunder Schlaf“ an/durch der/die Sekundarschule, Standort Osterwick durch die Gemeinde Rosendahl.

Die Anträge der B´90/Die Grünen-Fraktion liegen der Niederschrift als **Anlage I und II** bei.

Ausschussmitglied Weber teilt mit, dass die Thematik „Gesunder Schlaf“ im Rahmen einer Veranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Coesfeld vorgestellt worden sei und das Thema entweder schulisch oder außerschulisch behandelt werden solle. Die Deutsche Stiftung Schlaf werde im Frühjahr 2020 einen Preis für ein Schulprojekt „Gesunder Schlaf“ ausschreiben. Die Sekundarschule, Standort Osterwick, solle sich mit einem Projekt bewerben und hierbei durch die Gemeinde mit einem Betrag von 2.000 € unterstützt werden.

Ausschussmitglied Lembeck möchte wissen, ob die Themen überhaupt durch die Schulen mitgetragen werden und auch ein tatsächlicher Bedarf vorhanden sei.

Stellvertretende Schulleiterin Emming teilt mit, dass die Themen zunächst im Kollegium angesprochen und abgeklärt werden müssten, insbesondere auch, ob sie überhaupt zeitlich und inhaltlich umsetzbar seien.

Kämmerin Nürnberg führt aus, dass eine Einstellung von entsprechenden Haushaltsmitteln durch die Verwaltung geklärt werden müsse. Eine Veranschlagung der Haushaltsmittel beim Produkt 03.004 sei wohl nicht möglich, hier sei der Schulzweckverband als Schulträger zuständig.

Ausschussmitglied Gehling möchte wissen, wie sich das Projekt „Gesunder Schlaf“ darstelle. Ausschussmitglied Weber teilt mit, dass die Deutsche Gesellschaft Schlaf ein Schulprojekt zum Thema „Gesunder Schlaf“ auslobe und der Einreichungstermin dafür im Frühjahr veröffentlicht werde. Er stellt die Frage, was an den Schulen zum Thema „Gesunder Schlaf“ getan werde. Im Rahmen des Projektes könne z.B. ein Schlaflabor besucht werden.

Stellvertretende Schulleiterin Emming erklärt, sie könne keine Aussage zur Thematik „Gesunder Schlaf“ an der Sekundarschule Osterwick machen.

Ausschussmitglied Lembeck stellt klar, dass aufgrund der Angaben in den Anträgen der B'90/Die-Grünen-Fraktion seines Erachtens in der heutigen Sitzung kein Beschluss gefasst werden könne. Zunächst haben die Schulen die Möglichkeiten zu prüfen und auch der Standort in Legden müsse mit eingebunden werden. Auch seien etwaige Folgekosten zu beachten.

Ausschussmitglied Kreuzfeldt spricht sich für eine Beratung der Anträge der B'90/Die Grünen-Fraktion aus, aber eine Beschlussfassung zu den wohl wichtigen Themen solle mangels nicht erfolgter vorheriger Beratung in den Fraktionen in der heutigen Sitzung nicht vorgenommen werden.

Ausschussvorsitzender Steindorf teilt mit, dass zur Auslotung von Sachthemen eine Beratung erfolgen könne.

Ausschussmitglied Weber macht deutlich, dass nur auf das Projekt und den Wettbewerb aufmerksam gemacht werden solle. Es könne eine spätere Beratung erfolgen, um anschließend eine Beschlussfassung über die Einstellung von finanziellen Mitteln vorzunehmen.

Ausschussvorsitzender Steindorf teilt mit, dass der Ansatz von Haushaltsmitteln zur Thematik nachvollzogen werden könne.

Zu dem zweiten Antrag führt Ausschussmitglied Weber aus, dass die Gemeinde Rosendahl bei der Schaffung eines außerschulischen Lernortes „Nachhaltigkeit“ behilflich sein solle. Er möchte wissen, ob der Ansatz von Haushaltsmitteln in Höhe von 10.000 € dafür verwendet werden könne. Ansonsten bitte er, bis zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um Klärung, bei welchem Produkt entsprechende Haushaltsmittel zu Unterstützung einzustellen seien. Das Projekt solle längerfristig angedacht und eine Praxisnähe erbracht werden. Auch könne die WBC des Kreises Coesfeld beteiligt werden. Zur Abwägung von eventuell nötiger externer Hilfe solle ein entsprechendes Konzept erstellt werden.

Grundschulrektor Middelberg teilt mit, dass der Wasserlehrpfad in Osterwick nebst Begleitmaterial als außerschulischer Lernort vorhanden sei. Auch seien mehrmals schulische Veranstaltungen zu der Thematik z.B. zum grünen Klassenzimmer durchgeführt worden.

Ausschussvorsitzender Steindorf plädiert dafür, zunächst ein Konzept zu erstellen, um anschließend über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln entscheiden zu können, da weiterhin eine Bildung zu der Thematik angebracht sei.

Ausschussmitglied Weber teilt mit, dass vorsorglich entsprechende Haushaltsmittel für den Fall der Einholung externer Hilfe eingestellt werden sollen.

Ausschussmitglied Lembeck erneuert, dass eine heutige Beschlussfassung zu den Anträgen der B'90/Die Grünen-Fraktion nicht möglich sei. Außerdem seien alle drei Gemeindeteile zu der Thematik zu beachten, wobei man sich in den Kindergärten mit der Thematik schon befasse. Beim Produkt 61 – Umweltschutz – seien Haushaltsmittel in Höhe von 10.000 € eingestellt und eventuell könnten diese für die Thematik verwendet werden.

Ausschussmitglied Weber stimmt dem grundsätzlich zu.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

17 Musikschule und sonstige musikpädagogische Bildungsträger

Bürgermeister Gottheil geht auf die Änderungsliste ein und erläutert diese.

Es erfolgen keine Wortmeldungen

18 Volkshochschule und sonstige Weiterbildung

Bürgermeister Gottheil teilt mit, dass im Rahmen der Haushaltsberatungen die Anregung gemacht worden sei, mit der Leiterin der Volkshochschule Coesfeld, Frau Dr. Boland-Theißen das Gespräch über eine Ausweitung des Angebotes von Kursen in Rosendahl zu suchen. Zur Verdeutlichung der teilnehmenden Personen aus Rosendahl am Kursangebot der VHS Coesfeld liegt der Niederschrift eine Übersicht mit Teilnehmerzahlen als **Anlage III** bei.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

46 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Kämmerin Nürnberg geht auf die Änderungsliste ein und erläutert diese.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Es erfolgen insgesamt keine weiteren Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Ausschuss folgenden **Beschlussvorschlag**:

Die im Entwurf des Haushaltes 2020 enthaltenen Teilergebnispläne für die Produkte

12	Grundschulen
13	Sekundarschule
14	Förderschulen
15	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
17	Musikschule und sonstige musikpädagogische Bildungsträger
18	Volkshochschule und sonstige Weiterbildung
46	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

werden dem Rat unter Berücksichtigung der sich aus Einzelbeschlüssen ergebenden Veränderungen sowie unter Einbeziehung der sich hieraus ergebenden Anpassungserfordernisse zur Beschlussfassung im Rahmen der Verabschiedung des Haushaltes 2020 empfohlen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6 Mitteilungen der Verwaltung

Verwaltungsseitig werden keine Mitteilungen vorgetragen.

7 Mitteilungen der Schulleitungen

Stellvertretende Schulleiterin Emming teilt mit, dass drei neue Lehrkräfte eingestellt worden seien und trotz Krankenstands die Schule gut aufgestellt sei. Die Anmeldezahlen zum kommenden Schuljahr würden gespannt erwartet. In Arbeit sei das Programm zur Veranstaltung zur neuen Namensgebung der Schule.

Grundschulrektor Middelberg führt aus, dass das Sebastiansingen erfolgreich verlaufen sei und die eingenommenen Mittel für eine Fahrt zur Freilichtbühne Coesfeld verwendet werden sollen. Er könne sich sehr gut ein grünes Klassenzimmer vorstellen, diesem jedoch wohl der Vandalismus entgegenstehen werde. Es sei eine Vertretungskraft aus Osterwick vor Ort tätig. Für die Erlangung des Fahrradführerscheins werde ein Erste-Hilfe-Kurs angeboten. Anfang März werde das Symphonieorchester des WDR mit dem Stück „Dackel trifft Beethoven“ nach Osterwick kommen.

8 Einwohner-Fragestunde gemäß § 27 Abs. 10 GeschO (2. Teil)

Es werden keine Fragen durch Einwohner gestellt.

9 Anfragen der Ausschussmitglieder gemäß § 27 Abs. 9 GeschO (2. Teil)

9.1 Vandalismus an den Schulen - Herr Deitert

Ausschussmitglied Deitert geht auf den Vandalismus an den gemeindlichen Schulen ein und möchte wissen, ob es keine Möglichkeit der Verhinderung wie z.B. durch eine Videoüberwachung oder eine Einzäunung gebe.

Bürgermeister Gottheil teilt mit, dass es versicherungstechnisch nicht mit vertretbarem finanziellen Umfang möglich sei, den Vandalismus finanziell abzudecken. Die Sekundarschule und die Zweifachsporthalle in Osterwick seien von Vandalismus betroffen und es sei bereits in Teilen eine Videoüberwachung geprüft und installiert worden.

9.2 Querverlattung in der Zweifachsporthalle Osterwick - Herr Weber

Ausschussmitglied Weber möchte wissen, warum in der Zweifachsporthalle Querverlattungen an die Wand geschraubt worden seien.

Bürgermeister Gottheil teilt mit, dass hierzu keine Informationen bekannt seien und eine Antwort über die Niederschrift erfolge.

Antwort:

Produktverantwortlicher Schulz teilt mit, dass in Abstimmung mit der Sportlehrerin Frau Elting **eine** Latte angebracht worden sei, da vor die

Prallwand ein Sportgerät gestellt werde, gegen das die Sportler springen. Dabei hinterlässt diese Aktion Abdrücke/Beschädigungen an der Prallwand. Um weitere Beschädigungen zu vermeiden, sei die Latte angebracht worden. Ein geeigneter Alternativstandort für das Gerät wurde geprüft, aber nicht gefunden.

Ralf Steindorf
Ausschussvorsitzender

Marco Heitz
Schriftführer